

**PCT** Rec'd PCT/PTO 22 JUL 2004  
INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts <b>0093000056</b>	<b>WEITERES VORGEHEN</b> siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5	
Internationales Aktenzeichen <b>PCT/EP 03/ 00221</b>	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) <b>13/01/2003</b>	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) <b>30/01/2002</b>
Anmelder  <b>BASF PLANT SCIENCE GMBH</b>		

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 6 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

**1. Grundlage des Berichts**

- a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

- b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbaren **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

☒ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.

☒ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. ☒ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II).

**4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung**

☐ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☒ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

**ELONGASE-GEN UND VERFAHREN ZUR HERSTELLUNG MEHRFACH UNGESATTIGTER FETTSÄUREN**

**5. Hinsichtlich der Zusammenfassung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. \_\_\_\_\_

☐ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☒ keine der Abb.

☐ weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.



## C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	<p>DATABASE EMBL 'Online!  Phytophthora infestans EST,  21. September 2001 (2001-09-21)  retrieved from EBI  Database accession no. be775687  XP002247893  94,725% identity (98,333% ungapped) in 436  nt overlap  Zusammenfassung</p>	1
X	<p>&amp; KAMOUN S. ET AL.: "Initial assessment  of gene diversity for the oomycete  pathogen Phytophthora infestans based on  expressed sequences"  FUNGAL GENET BIO.,  Bd. 28, Nr. 2, 1999, Seite 94-106</p>	1
Y	<p>WO 99 64616 A (ABBOTT LAB)  16. Dezember 1999 (1999-12-16)  examples; page 2, line 29</p>	1-21
Y	<p>WO 98 46765 A (THURMOND JENNIFER ;CALGENE  LLC (US); ABBOTT LAB (US); KNUTZON DEBO)  22. Oktober 1998 (1998-10-22)  in der Anmeldung erwähnt  examples</p>	1-21
A	<p>CERTIK M ET AL: "Desaturase-defective  fungal mutants: useful tools for the  regulation and overproduction of  polyunsaturated fatty acids"  TRENDS IN BIOTECHNOLOGY, ELSEVIER  PUBLICATIONS, CAMBRIDGE, GB,  Bd. 16, Nr. 12,  1. Dezember 1998 (1998-12-01), Seiten  500-505, XP004143810  ISSN: 0167-7799  whole document, esp. Fig 2</p>	1-21
P,Y	<p>ABBADI A ET AL: "Transgenic oilseeds as  sustainable source of nutritionally  relevant C20 and C22 polyunsaturated fatty  acids?"  EUROPEAN JOURNAL OF LIPID SCIENCE AND  TECHNOLOGY, WILEY VCH VERLAG, WEINHEIM,  DE,  Bd. 103, Nr. 2, Februar 2001 (2001-02),  Seiten 106-113, XP002228744  ISSN: 1438-7697  whole document, esp. page 1 line 29, page  10</p>	1-21

WEITERE ANGABEN

PCT/ISA/ 210

Fortsetzung von Feld I.2

Angesichts der großen Zahl wie auch des Wortlauts der geltenden Patentansprüche, welche es damit erschweren wenn nicht gar unmöglich machen, den durch sie erstrebten Schutzzumfang zu bestimmen, entspricht die vorliegende Patentanmeldung den Anforderungen des Artikels 6 PCT (vgl. auch Regel 6.1(a) PCT) in einem Maße nicht, daß eine sinnvolle Recherche undurchführbar ist. Daher wurde die Recherche auf die Teile der Patentansprüche gerichtet, welche im o.a. Sinne als gestützt und offenbart erscheinen, nämlich die Teile betreffend, die Sequenzen SEQ ID NO:1 und SEQ ID NO:2. Alle ebenfalls beanspruchten Sequenzen, die laut Anspruch 2 c) Derivate der in SEQ ID NO:1 dargestellten Sequenz, die Polypeptide mit mindestens 50% Homologie zu der Sequenz umfassen, wurden von der Recherche nur insofern umfasst als nach Familienvariabilitäten innerhalb einer bestimmten Aminosäureposition recherchiert wurde (Registry of CA).

Der Anmelder wird darauf hingewiesen, daß Patentansprüche, oder Teile von Patentansprüchen, auf Erfindungen, für die kein internationaler Recherchenbericht erstellt wurde, normalerweise nicht Gegenstand einer internationalen vorläufigen Prüfung sein können (Regel 66.1(e) PCT). In seiner Eigenschaft als mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde wird das EPA also in der Regel keine vorläufige Prüfung für Gegenstände durchführen, zu denen keine Recherche vorliegt. Dies gilt auch für den Fall, daß die Patentansprüche nach Erhalt des internationalen Recherchenberichtes geändert wurden (Art. 19 PCT), oder für den Fall, daß der Anmelder im Zuge des Verfahrens gemäß Kapitel II PCT neue Patentansprüche vorlegt.

**Feld I Bemerkungen zu den Ansprüchen, die sich als nicht recherchierbar erwiesen haben (Fortsetzung von Punkt 2 auf Blatt 1)**

Gemäß Artikel 17(2)a) wurde aus folgenden Gründen für bestimmte Ansprüche kein Recherchenbericht erstellt:

1. ☐ Ansprüche Nr. —  
weil sie sich auf Gegenstände beziehen, zu deren Recherche die Behörde nicht verpflichtet ist, nämlich
2. ☒ Ansprüche Nr. —  
weil sie sich auf Teile der internationalen Anmeldung beziehen, die den vorgeschriebenen Anforderungen so wenig entsprechen, daß eine sinnvolle internationale Recherche nicht durchgeführt werden kann, nämlich  
**siehe Zusatzblatt WEITERE ANGABEN PCT/ISA/210**
3. ☐ Ansprüche Nr. —  
weil es sich dabei um abhängige Ansprüche handelt, die nicht entsprechend Satz 2 und 3 der Regel 6.4 a) abgefaßt sind.

**Feld II Bemerkungen bei mangelnder Einheitlichkeit der Erfindung (Fortsetzung von Punkt 3 auf Blatt 1)**

Die internationale Recherchenbehörde hat festgestellt, daß diese internationale Anmeldung mehrere Erfindungen enthält:

1. ☐ Da der Anmelder alle erforderlichen zusätzlichen Recherchegebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche.
2. ☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
3. ☐ Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchegebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt sich dieser internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich auf die Ansprüche Nr. —
4. ☐ Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchegebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der internationale Recherchenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgenden Ansprüchen erfaßt: —

**Bemerkungen hinsichtlich eines Widerspruchs**

- ☐ Die zusätzlichen Gebühren wurden vom Anmelder unter Widerspruch gezahlt.  
☐ Die Zahlung zusätzlicher Recherchegebühren erfolgte ohne Widerspruch.

# INTERNATIONALER RESEARCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/00221

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9964616 A	16-12-1999	AU 4564399 A	30-12-1999
		WO 9964616 A2	16-12-1999
WO 9846765 A	22-10-1998	US 5972664 A	26-10-1999
		AU 720677 B2	08-06-2000
		AU 7114798 A	11-11-1998
		AU 720725 B2	08-06-2000
		AU 7114898 A	11-11-1998
		BG 103796 A	31-05-2000
		BG 103798 A	31-05-2000
		BR 9808506 A	23-05-2000
		BR 9809083 A	01-08-2000
		CN 1253587 T	17-05-2000
		CN 1253588 T	17-05-2000
		EP 0996732 A1	03-05-2000
		EP 1007691 A1	14-06-2000
		HU 0001295 A2	28-07-2000
		JP 2001527395 T	25-12-2001
		JP 2001523092 T	20-11-2001
		NO 994924 A	30-11-1999
		NO 994926 A	30-11-1999
		NZ 337458 A	28-07-2000
		NZ 337459 A	28-07-2000
		PL 336067 A1	05-06-2000
		PL 336077 A1	05-06-2000
		SK 139799 A3	16-05-2000
		SK 139999 A3	16-05-2000
		TR 9902466 T2	21-07-2000
		TR 9902474 T2	21-02-2000
		WO 9846764 A1	22-10-1998
		WO 9846765 A1	22-10-1998
		US 2003104596 A1	05-06-2003
		US 6432684 B1	13-08-2002
		US 6589767 B1	08-07-2003
		US 6428990 B1	06-08-2002
		US 6051754 A	18-04-2000